



GARTENSTADT · WALDHOF Journal

Nachrichten des Bürgervereins Mannheim-Gartenstadt e.V. In Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedervereinen.



Erscheint **monatlich** und wird **kostenlos** an alle Haushalte ohne Werbeverbot im Erscheinungsgebiet Gartenstadt, Waldhof, Luzenberg und Sonnenschein verteilt.

Corona hat das Vereinsleben auf Eis gelegt

Alle Vereine sind davon betroffen



Bild: GM

Liebe Leserinnen und Leser, viele Veranstaltungen, die wir doch so lieb gewonnen haben, müssen ausfallen. Das gesamte Vereinsleben wurde über Nacht auf Eis gelegt. Das schlägt sich auch im Gartenstadtjournal nieder.

Drei Eichen, Dimi, und dieTaverna Stagon bieten einen Bestell- und Abholservice an. Das heißt, Sie bestellen per Telefon und können Ihr Essen frisch zubereitet nach 20 bis 30 Minuten abholen.

Das bedauern wir sehr. Aber Gesundheit ist ein wichtiges Gut und wir müssen uns schützen. Unzählige Hilfsangebote zum Einkaufen, Gassi gehen etc. werden sie in dieser Ausgabe finden - bitte machen sie davon Gebrauch! Selbstverständlich vermissen wir das gesellige Beisammensein, das Schwätzchen mit Bekannten auf der Straße.

Bitte unterstützen Sie unsere ansässigen Betriebe. Alle Geschäfte, die jetzt geschlossen haben und auf Einnahmen verzichten müssen, sollten wir in naher Zukunft wieder kräftig unterstützen.

Bitte passen Sie auf sich auf! Verbringen Sie ihre Zeit wenn möglich zu Hause und halten Sie zu allen Mitmenschen Abstand. Bleiben Sie gesund!

Aber je mehr wir uns jetzt zurückhalten, desto mehr besteht die Möglichkeit, dem Spuk ein Ende zu setzen. Die Gaststätten

Falls sie Gesprächsbedarf haben, dürfen Sie mich gerne anrufen: Gudrun Müller 015781717961.

(GM)



SÜSS

FACHBETRIEB
FÜR DACH-, WAND- UND
ABDICHTUNGSTECHNIK

- Mitglied im Verband für anerkannte Gebäudethermografie
- Fachkraft für Gebäudethermografie und Blower-Door-Messverfahren



Horst Süß
Dachdeckermeister & Energieberater
Schneidemühler Str. 6 • 68307 Mannheim

Tel.: 0621 / 77 35 35
E-Mail: suessdach@aol.com
Web: www.suessdach.de



**Alle Bauherren sind
schlau, die einen davor,
die anderen danach.**

Das bessere Dach!

Döringer's versorgen
euch und sind weiterhin
für euch da!



Döringer's
18h

**„Schließdienst“ Vermietungen
Raumüberlassungen
Bürgerhaus Gartenstadt
Karl Arnold Telefon 795307**



Herausgeber:
Bürgerverein
Mannheim-Gartenstadt e.V.
Kirchwaldstr. 17
68305 Mannheim

Redaktion:
Vorstandschäft Bürgerverein
Gartenstadt c/o Gudrun Müller
vorstand@buergerverein-
gartenstadt.de
Tel.: 01578-1717961

Layout:
Sandra Dehling

Internet:
Gartenstadt-Waldhof Journal
und aktuelle Ergänzungen:
www.buergerverein-gartenstadt.de

Verlag, Anzeigen, Vertrieb
Lothar Binder
Poststraße 21, 68309 Mannheim
0621/72739490
L.Binder@metropoljournal.com

Druck:
Oggersheimer Druckzentrum,
67071 Ludwigshafen am Rhein

Verteilung:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen
Tel. 06201 2594 190
qualitaet@azp24.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.

Auflage: 20000

© Für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag, Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

**Das nächste Gartenstadt-
Waldhof Journal
erscheint am 16.05.2020**

**Anzeigenschluss
am 01.05.2020**

**Abgabeschluss für Artikel
und Termine am 04.05.2020**

Inhalt

Zusammenstehen

SPD startet Melde-Portal

Drei Eichen

Grüne Wärme MVV

Katholische Kirche startet Initiative

Nachbarschaftshilfe

Pro Waldhof

Corona - Förderrichtlinien

Seite 01 bis 07

Termine / Sonstiges

Seite 08 bis 09

Täglich grüßt das Murmeltier

Pfusch am Bau

Verschaffen Sie sich einen Überblick

Weiterhin beste Förderaussichten

"Forum Wohneigentum"

Förderprogramm

Statusbericht der BI Waldhof- West

Aktuelle Informationen vom FdK

Erneut sinnlose Zerstörung

Woher nehmen und nicht stehlen!

Seite 10 bis 16

Stockert Heizöl

Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

Bürgerservice- Zentrum Nord

Alte Frankfurter Straße 1-3
68305 Mannheim
Tel. 115 (von außerhalb Mann-
heims 0621/293-0)
Fax. 0621/293-7603
E-Mail: buergerservice.
waldhof@mannheim.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo: 08:00- 16:00 Uhr
Di: 08:00- 18:00 Uhr
Mi- Fr: 08:00- 12:00 Uhr

Terminvereinbarung vor Ort
möglich oder
online: [www.mannheim.de/
terminreservierung](http://www.mannheim.de/terminreservierung)

2-3 Zimmer Whg zur Miete gesucht!

Für Rückfragen stehe ich Ihnen
gerne zur Verfügung.

Kontakt:
Gudrun Müller
Tel: 0157 - 817 17 961 oder
Mail:
gudrun_mueller@yahoo.de



**Der Bürgerverein grüßt alle
Mitglieder und Leser
und wünscht schöne Ostern.
Bleiben Sie gesund!**



Förderverein
Freunde des Karlsterns
Mannheim e.V.



*Wir wünschen allen Besucherin-
nen und Besuchern des Käfertal-
er Waldes, unseren Mitgliedern
und Unterstützern ein frohes und
friedliches Osterfest.*

Allen Mitgliedern und Freunden ein
schönes und frohes Osterfest wünscht
der Vorstand der

**SIEDLERGEMEINSCHAFT
MANNHEIM-GARTENSTADT**



Ruth Rudolph pixelio.de

Ihr Immobilienberater für Gartenstadt-Waldhof

Ralf Bauer
Immobilienwirt (Diplom VWA)



Sie suchen. Wir finden.

Wir machen den Weg frei.

immo-vrbank.de
Telefon 0621 1282-11333

Immobilien GmbH der
VR Bank Rhein-Neckar eG



Besuchen Sie uns zu einem
unverbindlichen Beratungsgespräch.
Wir nehmen uns Zeit für Sie.

GEISSLER
BILDHAUEREI • GRABMALE
STEINMETZBETRIEB

seit 1900



geissler-grabmale@t-online.de

Alter Postweg 8-12
68309 MA-Käfertal
Telefon 06 21 - 73 88 81
Telefax 06 21 - 73 35 60
www.geissler-grabmale.de

Kirchwaldstraße 8
68305 MA-Gartenstadt
Telefon 06 21 - 75 61 80
Telefax 06 21 - 72 48 77 50

FRIEDHÖFE MANNHEIM²

Bestattungsdienst

Im Sterbefall alles in einer Hand

Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)

Tag und Nacht ☎ 33 77-200



**Die Karlsterner Hexenzunft 1996 e.V.
wünscht allen Lesern ein
frohes Osterfest!**

Zusammenstehen in schweren Zeiten

Ein großes Dankeschön an alle

Ein großer Dank gilt allen, die in der aktuellen Zeit zu Hause bleiben, unnötige Risiken vermeiden und nur das Notwendigste erledigen. Ein großer Dank gilt jenen, die an unverzichtbarer Stelle für unsere Gesundheit, Sicherheit tagtäglich im Einsatz sind und dabei selbst das Risiko einer Infektion eingehen.

Ein großer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im öffentlichen Dienst und Privatunternehmen, den Altenheimen, Kinderbetreuungen, Krankenhäusern, Arztpraxen, Medien, Abfallentsorgung, öffentlichen Nahverkehr, der technischen Dienste, Strom- und Wasserversorgung und der Stadtverwaltung, die die Versorgungssysteme am Laufen halten“, so Prof. Dr. Achim Weizel, Fraktionsvorsitzender.

„Die Krise trifft die Beschäftigten ebenso wie Handwerker oder klein- und mittelständische Unternehmen sowie Kultureinrichtungen unserer Stadt. Die Pandemie stellt alle vor gewaltige Herausforderungen.

Durch die gesundheitlich notwendige Verordnung der Landesregierung sind zahlreiche klein- und mittelständische Unternehmen sowie Kultur- und Sozialeinrichtungen in dieser Stadt in eine Existenzkrise geraten. Wir müssen die von der Verordnung besonders betroffenen Bereiche, inklusive freien/privaten Einrichtungen der Kultur, Unternehmen der Touristikbranche, Veranstaltungsstätten, Kinos, Gastronomie und viele andere mehr unterstützen, so dass sie ohne Entlassungen die nächsten Monate überstehen“, so Holger Schmid, stellv. Fraktionsvorsitzender.

Die Fraktion Freie Wähler – ML/MfM hat daher einen Antrag an den Gemeinderat eingebracht, der nachfolgende Hilfsmaßnahmen umfasst:

- Auf Antrag sofortige Auszahlung der für 2020 gewährten Zuschüsse für Kultur- und Sozialeinrichtungen, wenn der Nachweis erbracht werden kann, dass die Liquidität und Arbeitsplätze akut gefährdet sind.
- Deckung der Fixkosten für

Unternehmen im sozial- und privatwirtschaftlichen Bereich, die Verträge mit der Stadt Mannheim abgeschlossen haben, diese aber aufgrund der Pandemie-Lage derzeit nicht erbringen können.

- Einrichtung eines Sonderfonds in Höhe von mindestens 20 Millionen Euro für Unternehmen, Kultur- und Sozialeinrichtungen, die nicht in die Corona-Unterstützung von Bund und Ländern fallen. Die Dezernate 2 und 3 legen die Kriterien für die Kul-

tur- und Sozialeinrichtungen fest, lassen diese bei Erfordernis durch den Gemeinderat beschließen.

- Prüfung der Einrichtung eines Solidarfonds für kleine und Mittlere Unternehmen, die in dieser Stadt Auszubildende oder BA-Studenten beschäftigen.
- Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche nicht zwingend notwendigen Projekte zeitlich verschoben werden können, um u.a. die o.g. Maßnahmen vorzufinanzieren, aber auch die zu er-

wartenden Einnahmeausfälle bei städtischen Töchtern und Gesellschaften und auch bei der Stadt Mannheim gegenfinanzieren zu können.

- Dem Gemeinderat ist zeitnah mitzuteilen, ob ein Nachtragshaushalt beschlossen werden muss und von welchem Szenario die Stadtverwaltung derzeit ausgeht.

Holger Schmidt hofft, dass die Stadt nach dieser Krise kein grundsätzlich anderes Gesicht als vor der Krise zeigt. (HS)



Der Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V., sowie der Bezirksverband Rhein-Neckar und seine Vereine wünschen allen Mitgliedsfamilien ein schönes Osterfest.

- **Siedler – und Wohneigentumsgemeinschaft Mannheim – Neueichwald I e.V.**
 - **Verband Wohneigentum Mannheim - Neueichwald II**
 - **Verband Wohneigentum Mannheim - Neues Leben**
 - **Siedlergemeinschaft Speckweg e.V.**
- bw.verband-wohneigentum.org**



Neueröffnung am 16.04

Sonderangebot anlässlich der Neueröffnung*

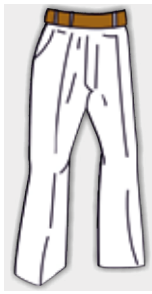


Hemden

statt ~~2,40€~~

nur

2,10€



Hosen

statt ~~5,90€~~

nur

5,00€

* Angebot gilt bis einschl. 19.04.2020

Ding Reinigungs-Center
Chemische Reinigungsbetriebe
Inh. S. Schüpferling

Neueröffnung:
Hanauer Straße • 68305 Mannheim

Mo / Do & Fr 08:00 - 12:00 Uhr &
15:00 - 18:00 Uhr • Sa 09:00 - 12:00 Uhr

Seckenheimer Hauptstr. 153 • 68239 Ma
Telefon: 0621 - 47 69 89

Schlossstr. 15 • 68549 Ilvesheim
Tel. 0621 - 492428

Seckenheimer Hauptstr. 93 • 68239 Ma
Telefon: 0621 - 47 95 29

Breitgasse 1 • 69493 Hirschberg
Tel. 06201 - 52686

Wir würden uns freuen wenn Sie uns nach der Corona Pandemie wieder besuchen!

Eis Sorrento
aus eigener Herstellung...

Herstellung - Vertrieb - Eisdiele

Inh. M. Carnicelli
Flensburger Ring 19 • 68305 Mannheim
Tel. 0621-7482044 Fax 0621-7482116
Mo - So (durchgehend) von 12.00 - 21.00 Uhr geöffnet
Dienstag Ruhetag

**Bestell- und
Lieferservice**
06 21 - 75 80 44
info@poesie-blumen.de

Nutzen Sie gerne auch unseren Bestell- und Lieferservice.
Das Poesie Team wünscht Frohe Ostern.
Bleiben Sie gesund!

POESIE BLUMEN

Mannheim Gartenstadt · Kirchwaldstraße 6 · Telefon: 06 21 - 75 80 44
www.poesie-blumen.de

Zusammenhalten: SPD startet Melde-Portal

"Mannheim kauft lokal" für die Geschäfte vor Ort

Die Corona-Krise trifft den Einzelhandel vor Ort ins Mark. Viele Geschäfte versuchen, mit neuen Angeboten zum Liefern oder Abholen einen Teil ihres Angebotes zu sichern. Im Melde-Portal "Mannheim kauft lokal" (Adresse: mannheimkauftlokal.de) sollen möglichst viele dieser Angebote gebündelt werden. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie die jeweiligen Besitzerinnen und Besitzer sind aufgerufen, neue Angebote hinzuzufügen oder bestehende zu ergänzen. SPD-Fraktionsvorsitzender Ralf Eisenhauer sagt: „Wir

müssen alles tun, um unsere Geschäfte und Einrichtungen vor Ort zu unterstützen. Wir haben viele Anfragen bekommen, ob es eine Übersicht der Angebote in Mannheim gäbe. Deshalb haben wir das Online-Portal "Mannheim kauft lokal" gestartet, um genau auf die

Möglichkeiten vor Ort aufmerksam zu machen. Es ist wichtig, in dieser Zeit zusammenzuhalten und das Miteinander zu stärken. Das gilt gerade auch für unseren lokalen Handel."

Stadtrat Thorsten Riehle, wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Gemeinderatsfraktion, betont: „Wenn wir nach der Corona-Krise auch weiterhin das Mannheim haben wollen, das wir vorher kannten, benötigen unsere Geschäfte und Einrichtungen vor Ort Unterstützung. Bitte prüfen Sie direkt, welche neuen Möglichkeiten Ihr Geschäft in Ihrem Stadtteil und in Mannheim bietet und nehmen Sie es wahr. Bei dem Melde-Portal haben wir deshalb bewusst soweit wie möglich auf Partei-Hinweise verzichtet. Es geht nun darum, gemeinsam diese Krise zu bewältigen."

Stadträtin Isabel Cademartori, Koordinatorin der Aktion #Mannheimsolidarisch, erklärt: „Als SPD Mannheim versuchen wir in dieser Zeit konkret mit anzupacken. Neben unserer Nachbar-

schaftshilfe, bei der inzwischen über 270 Menschen registriert sind, möchten wir nun konkret etwas für die Geschäfte tun. Dabei handelt es sich um eine Bürgerplattform: Jede und jeder soll sein Lieblingsgeschäft hinzufügen, bewerten und seine Freunde darüber informieren. Davon haben wir am Ende alle einen Gewinn."

Info zum Melde-Portal mannheimkauftlokal.de

- Man kann auf einer Karte alle Angebote in den Stadtteilen finden oder bestimmte Angebote suchen wie „Lieferung“ oder "Selbstabholer" sowie Bereiche wie "Essen", "Kultur" oder "Bücher"

- Jede und jeder kann sich registrieren und dann Angebote einstellen oder ergänzen

- Immer mehr Geschäfte nehmen das seit wenigen Tagen bestehende Angebot wahr und veröffentlichen ihr Geschäft im Melde-Portal. Zu diesem Zeitpunkt sind 47 Geschäfte eingetragen. (SPD)

Corona: Alltagshilfe-Telefon: 0621 / 293 2090



Dr. Stefan Fulst-Blei



Dr. Melanie Seidenglanz



Benjamin Herrmann



Andrea Jessen



Sabine Seifert



Tim Kai Spagerer

Bleiben Sie
gesund und
solidarisch!
Frohe Ostern!



Drei Eichen bietet ab sofort Liefer- und Abholservice an:

Wir reagieren auf die jüngsten Ereignisse um die Corona-Krise mit kreativen Ideen. Einfach anrufen, bestellen und abholen oder liefern lassen.

Wir bieten unseren Lieferservice Mo-Sa von 17 bis 20 Uhr an. Einfach anrufen, bestellen und liefern lassen!

Essen direkt abholen können Sie von Mo-Sa zwischen 12 und 14 Uhr sowie 16 bis 20 Uhr.

Sonntags und feiertags haben wir durchgehend geöffnet.

Unsere Liefergebiete sind: Liefergebiete: MA – Gartenstadt, Waldhof, Luzenberg, Käfertal, Schönau und Sandhofen

Mindestbestellwert 25€
- Ab 30€ Bestellwert erhalten Abholer eine Portion Tsatsiki kostenlos.

TEL. 0621 74 49 69

(red)

Restaurant Drei Eichen Familie Georgiadis

Das Restaurant „Drei Eichen“ bietet ab sofort Liefer- und Abholservice an:*

Abholung: Mo–Sa: 12-14 Uhr & 16-20 Uhr. Sonn und Feiertage durchgehend bei Abholung: ab 30€ Bestellwert 1 Portion Tsatsiki kostenlos

Lieferservice: Mo–Sa: 17 bis 20 Uhr. Sonn und Feiertage durchgehend.

Liefergebiete: MA – Gartenstadt, Waldhof, Luzenberg, Käfertal, Schönau und Sandhofen

*Mindestbestellwert 25€ - Kartenzahlungen möglich

Rottannenweg 1 • 68305 Mannheim
Telefon: 0621 / 74 49 69
www.drei-eichen-mannheim.de



Wir wünschen Ihnen
frohe Ostern!

Ihr Team von Panté Immobilien



**Verkauf - Vermietung
Beratung - Wertermittlung**

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

www.pante-immobilien.de

Tel. 0621 319611-35
Mobil 01525 6929492
info@pante-immobilien.de

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein
www.buergerverein-gartenstadt.de



**Wir wünschen unseren Kunden
erholsame und frohe Osterfeiertage!**

Vermittlung durch:
Karl-Heinz Bührer, Generalvertretung
Wotanstr. 58, D-68305 Mannheim
k.buehrer@allianz.de, www.buehrer-allianz.de
Tel. 06 21.74 79 00, Fax 06 21.74 72 00

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

Die neue umweltfreundliche Grüne Wärme von MVV

Immer mehr Mieter und Immobilienbesitzer interessieren sich für eine klimafreundliche und nachhaltige Energieversorgung

MVV arbeitet bereits seit Jahren an der Energieversorgung der Zukunft und unterstützt seine Kunden dabei, ihre eigene Energiewende umzusetzen.

Für alle, die modernisieren oder bauen, spielt die Energieversorgung eine zentrale Rolle. Deshalb begleitet MVV seine Kunden eng bei der Auswahl der für sie passenden energieeffizienten und nachhaltigen Lösungen und berät ausführlich dazu, was bei Strom, Gas, Wasser und Wärme zu beachten ist. Das Unternehmen selbst will bis – spätestens – 2050 klimaneutral werden. Diesen Weg geht es konsequent Schritt für Schritt und setzt dabei auf den Ausbau erneuerbarer Energien als Alternative zur Kohle.

Erste wichtige Meilensteine sind dabei die Nachhaltigkeitsziele, die MVV bis 2026 erreichen will: Das Unternehmen wird seine eigene Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien auf über 800 Megawatt verdoppeln und



Bild: mvv

mit seiner Projektentwicklung jährlichen CO₂-Einsparungen auf insgesamt 10.000 Megawatt erneuerbare Energien neu ans Netz bringen.

Der Fokus liegt dabei auf Windkraft an Land und Solaranlagen sowie auf der Verwertung von Abfällen, Biomasse und Biogas. Überdies verdreifacht MVV seine jährlichen CO₂-Einsparungen auf eine Million Tonnen CO₂ pro Jahr bis 2026. Umweltfreundlicher Strom und Grüne Wärme gehören zu den Lösungen von MVV für mehr Energieeffizienz und für eine bessere CO₂-Bilanz seiner Kunden in Mannheim und der Region.

Dank der Anbindung seiner thermischen Abfallverwertung auf der Friesenheimer Insel an das regionale Fernwärmenetz deckt MVV bereits jetzt bis zu 30 Prozent des jährlichen Wärmebedarfs aus grünen Energien.

Mit seiner Grünen Wärme stellt das Unternehmen die Versorgung auch für die Zeit nach dem Kohleausstieg sicher. Wer als Hausbesitzer die Grüne Wärme nutzen möchte, benötigt dafür lediglich einen Anschluss an das Fernwärmenetz und eine Übergabestation im eigenen Zuhause.

Der Hausanschluss-Service von MVV unterstützt dabei. Unter www.mvv.de/hausanschluss-service können Anträge für ein Angebot eingereicht oder ein Beratungstermin vereinbart werden.

(mvv)

Dipl.- Ing. (MVV), NR, WE- Heimfahrer

Sucht 1-2 Zi- Whg.

in MA-Nord bevorzugt Gartenstadt,
ab sofort oder später.

Schufa u. Gehaltsnachweise vorhanden

thomas.h.schaefer@gmx.de

0172 -77 17 540



Pietsch

68309 Mannheim-Vogelstang • Geraer Ring 6 • Tel.: 0621 702381

Wir sagen Danke!

**Wir wünschen Ihnen ein
frohes und vor allem gesundes
Osterfest.**

Doris und Jürgen Pietsch



Katholische Kirche startet Initiative für nachbarschaftliche Hilfe

Angebot für Menschen, die wegen Corona-Krise zu Hause bleiben müssen

Mit einer neuen Initiative für nachbarschaftliche Hilfe wollen mehrere katholische Institutionen Menschen in der Corona-Krise unterstützen.

Das Katholische Stadtdekanat, youngcaritas Mannheim, die Katholische Hochschulgemeinde und das Haus der Jugend haben gemeinsam „Helfende Hände für Mannheim“ ins Leben gerufen. Das Angebot richtet sich an Menschen, die derzeit aufgrund der Corona-Pandemie ihr Zuhause nicht verlassen können, weil sie zu einer Risikogruppe gehören oder in Quarantäne sind.

Die Initiative bringt Menschen, die Unterstützung benötigen, und Menschen, die Unterstützung anbieten, zusammen. Dafür wurden zwei Telefonnummern eingerichtet: Wer Hilfe für Ein-



Helfende Hände für Mannheim in Corona-Zeiten

Wir sind für Sie da (alle Menschen der Risikogruppen):

Brauchen Sie jemanden zum **Einkaufen/Gassi gehen/für Postsendungen?**
Rufen Sie an unter: **(0621) 300 85 199**

Brauchen Sie jemanden zum **Reden?**
Rufen Sie an unter: **(0621) 300 85 198**

Die Kontakte sind erreichbar: Mo-Fr 9 bis 15 Uhr

Ich möchte unterstützen: 0172 4479613 (WhatsApp/Anruf) oder youngcaritas@caritas-mannheim.de

Wir weisen darauf hin, dass Ihre Daten zur Durchführung an Ehrenamtliche weitergegeben werden.

käufe, Postsendungen oder zum Gassi gehen mit dem Hund benötigt, kann sich unter Telefon (0621) 300 85-199 melden. Bei Gesprächsbedarf oder Seelsorge steht die Nummer (0621) 300 85-198 zur Verfügung.

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, wendet sich an youngcaritas unter Telefon 0172 / 4 47 96 13 oder per Email an youngcaritas@caritas-mannheim.de.

Alle Nummern sind von Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr erreichbar. (JK)

Anzeigen im Gartenstadt Journal unter:
Tel.: 0621/72739490

Nachbarschaftshilfe

Hilfe annehmen? Aber sicher!

Gerade in der aktuellen Lage fragen sich viele Menschen, wie sie sich sicher und geschützt Hilfe, zum Beispiel für den Einkauf, die Abholung von Medikamenten oder den Hundespaziergang, organisieren können. Weil auch Haustürbetrüger diese Notlage ausnutzen könnten, empfiehlt die Polizei aufmerksamer zu sein.

So finden Sie Hilfe und Unterstützung:

- Hilfeleistung ein vertrauensvoller Ansprechpartner wäre.
- Wenden Sie sich zunächst an Personen, die Sie persönlich kennen und denen Sie vertrauen.
- Nehmen Sie organisierte Hilfe zum Beispiel über die Kommunalverwaltung, über das DRK, die Kirchen und andere Hilfsorganisationen in Anspruch. Diese Stellen sollten den Kontakt zwischen Ihnen und den Helfenden koordinieren.

Achten Sie bei Übergabe Ihrer Einkäufe auf Ihre Sicherheit:

- Achten Sie auf eine geordnete Übergabe ohne persönlichen Kontakt: Besorgungen sollten vor der Haustür abgestellt werden.
- Vereinbaren Sie vorab, ob Sie den Einkauf im Voraus oder bei der Übergabe bezahlen. Händigen Sie keinesfalls EC- oder Kreditkarten aus.
- Bevor Sie Ihre Haustür beim Klingeln öffnen: Vergewissern Sie sich, dass es sich um die angekündigte Hilfe handelt. Fragen Sie z.B. durch ein geöffnetes Fenster, durch die bei vorgelegtem Sperrriegel geöffnete Tür oder durch die Gegensprechanlage, wer vor der Tür steht.
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihr Haus oder Ihre Wohnung.
- Ziehen Sie andere Nachbarn für eine Übergabe hinzu, wenn

Sie unsicher sind.

- Melden Sie verdächtige Vorfälle unverzüglich bei der Polizei über den Notruf 110.

Weitere Tipps:

- Nehmen Sie keine Hilfe von Fremden an, die sich unaufgefordert an Sie wenden.
- Kaufen Sie nichts an der Haustür, das gilt auch für Schutzkleidung und Desinfektionsmittel. Seien Sie misstrauisch bei verlockenden Angeboten im Internet.
- Sprechen Sie nicht über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Reagieren Sie nicht auf angebliche Notsituationen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, in denen Sie jemanden persönlich oder eine Organisation finanziell unterstützen sollen.

Informationen zu weiteren Kriminalitätsfeldern finden Sie unter www.polizei-beratung.de (CK)

Der Siedlergesangverein

Freundschaft e. V. 1934

wünscht allen Mitgliedern
und Freunden des Vereins
ein gesundes Osterfest!



Fußpflege Rhein-Neckar
Ihre professionelle **mobile** Fußpflege und Maniküre

Kostenlose Anfahrt zu Ihnen nach Hause!

- Maniküre
- Pediküre
- Fuß- und Beinmassagen
- Waxing (Haarentfernung)



Tel.: 06204 / 93 09 7 09
Mobil: 0176 / 631 49 654
info@fusspflegerheinneckar.de

Am Kapellenberg 41
68519 Viernheim
www.fusspflegerheinneckar.de



Wir wünschen allen frohe Ostern!

Kindertagespflegestelle
in anderen geeigneten Räumen

Waldwichtel

Petra Groß und Nadine Büttner

Waldwichtel GbR
Rottannenweg 43a
68305 Mannheim

Tel: 0621 - 73614171

Email: info@waldwichtel-mannheim.de
Web: www.waldwichtel-mannheim.de

**ERGOTHERAPIE
IN DER GARTENSTADT**

PRAXIS FÜR
ergotherapie

Alla Maus

Alle Kassen und Privat · auf Wunsch Hausbesuche
Langer Schlag 48-50 · 68305 Mannheim
Terminvereinbarung unter Telefon 0621-724 911 40
www.ergopraxismaus.de

PRO Waldhof bietet, auf Initiative des Fanclubs DoppelPass und der Ultras Mannheim ab sofort unter dem Titel „Hilfe für Mannheim“ eine Einkaufshilfe für Menschen aus Corona-Risikogruppen in der Region an

Die Corona-Krise hat unsere Welt und damit auch unsere schöne Heimatstadt Mannheim voll im Griff. Dies hat nicht nur Auswirkungen auf den Fußball, sondern auf die gesamte Gesellschaft. Besonders betroffen sind aber die sogenannten Risikogruppen, also speziell ältere Menschen und Personen mit Vorerkrankungen. Um die Ansteckungsgefahr dieser Menschen im Alltag zu verringern, bietet die organisierte Fanszene des SV Waldhof ab sofort unter dem Titel „Hilfe für Mann-

heim“ eine Einkaufshilfe an. Menschen, die dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten, wenden sich bitte von Montag bis Samstag zwischen 10 und 13 Uhr an die Rufnummer 01520 4565416 oder per E-Mail an einkaufshilfe@pro-waldhof.de. Unsere Helfer übernehmen dann im Rahmen des Möglichen die Einkäufe (in handelsüblichen Mengen bis zu einem Einkaufsbetrag von 50 EUR) oder den Gang zur Apotheke. Um unnötige Wege in der Öffentlichkeit zu

vermeiden und direkten Face-to-Face-Kontakt zwischen den Beteiligten so gering wie möglich zu halten, beabsichtigen wir, jeder/jedem Helfenden unsererseits den Kontakt zu einer/einem Hilfesuchenden – möglichst aus demselben Stadtteil oder derselben Ortschaft – zu vermitteln, dessen/deren Versorgung er/sie unterstützt. Dieses Hilfsangebot ist derzeit auf das gesamte Mannheimer Stadtgebiet, Weinheim, Schwetzingen, Plankstadt und Brühl begrenzt.

Ob eine weitere Ausdehnung möglich ist, prüfen wir bei Bedarf.
Hilfe für Mannheim
Einkaufshilfe für Menschen aus Corona-Risikogruppen

Telefon: 01520 4565416 (Mo.-Sa. von 10-13 Uhr)
E-Mail:
einkaufshilfe@pro-waldhof.de
(PW)



Thomas Hartner
Tel. 0621 1785831



Carlos Martins
Tel. 0177 6027585



LBS
Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!
Beratungsstelle Mannheim
Thomas.Hartner@LBS-SW.de
Carlos.Martins@LBS-SW.de

Land ändert Corona-Förderrichtlinien erneut Mannheimer Bundestagsabgeordneter Nikolas Löbel begrüßt Anpassungen an die Richtlinien des Bundes

"Der Bund hat durchgegriffen: Nachdem die Richtlinien des Landes Baden-Württemberg bei der Corona-Soforthilfe viele Betroffene zunächst ausgeschlossen haben, gelten jetzt die vom Bund gedachten Voraussetzungen bei der Antragstellung von Selbständigen, kleinen und mittleren Unternehmen", informiert der Mannheimer Bundestagsabgeordnete Nikolas Löbel (CDU). "Nun wird weder auf das Haushaltseinkommen der antragstellenden Person noch auf die Liquidität Bezug genommen. Damit wird die Soforthilfe in der Breite wirken und bei den wirklich akut Betroffenen der Corona-Krise ankommen."

Zunächst hatte das Land in seinen Förderrichtlinien festgelegt, dass liquide Mittel aufzubreuchen sind, bevor ein Antrag gestellt werden kann. Ziel der Soforthilfe sei es

zwar, so Löbel, Liquiditätsengpässe zu überbrücken, die für das Unternehmen existenzbedrohend seien. "Jedoch entspricht es weder dem Ziel der Hilfen noch ist es nachhaltig, dass vor Inanspruchnahme der Hilfen erst das liquide Privatvermögen bzw. betriebliche Rücklagen aufgebraucht werden müssen."

Ich bin froh, dass der Bund nach der Intervention mehrerer Bundestagsabgeordneter nun durchgegriffen und klar gestellt hat, dass Antragsteller nur nachweisen müssen, dass die laufenden betrieblichen Einnahmen nicht ausreichen, um die laufenden betrieblichen Kosten des Unternehmens beziehungsweise der hauptberuflichen Selbständigkeit zu decken. Wir wollen ja schnelle und unbürokratische Hilfe für unsere Einzel-, klein- und mittel-

ständischen Unternehmen, ohne dass sie sich zuerst 'blank machen' müssen", so Nikolas Löbel. In Förderrichtlinien des Landes heißt es nun: "Die Obergrenze für die Höhe der Förderung entspricht dem unmittelbar infolge der Corona-Pandemie verursachten Liquiditätsengpass oder entsprechenden Umsatzeinbruch, maximal jedoch den in der Richtlinie genannten Förderbeträgen."

Löbel sagt es mit anderen Worten: "Soforthilfe bekommt, wer aufgrund der Folgen der Corona-Krise seine laufenden Ausgaben nicht durch die laufenden Einnahmen decken kann. Das ist wirklich schnelle und effektive Hilfe. Der Bund hält, was er versprochen hat. Und das Land setzt das nun endlich entsprechend um."

Eine weitere Anpassung der Förderrichtlinien des Landes betrifft die anfängliche Bezugnahme der

Landesförderrichtlinien auf das Haushaltseinkommen. Das Land hatte die Antragstellung zunächst so ausgestaltet, dass die gewerbliche Tätigkeit als Soloselbständiger oder Kleinunternehmer mit bis zu fünf Beschäftigten zu mindestens einem Drittel zum Haushaltseinkommen des Antragstellers beizutragen habe. Jetzt heißt es mit Bezug auf Soloselbständige oder Unternehmen mit bis zu fünf Beschäftigten: "Mit der Selbstständigkeit, für die der Antrag gestellt wird, sollte daher entweder das Haupteinkommen oder zumindest ein Drittel des Nettoeinkommens einer Person erwirtschaftet werden."

Damit spiele, so Löbel, das Einkommen des Partners oder der

Partnerin keine Rolle mehr für die Antragstellung. Noch eine Änderung wurde gegenüber der anfänglich von der Landesregierung geplanten Regelung vorgenommen: "Unternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten dürfen auch ihre Auszubildenden bei der Beschäftigtenzahl voll anrechnen", so Löbel. "Das ist eine gute Nachricht vor allem für Handwerksbetriebe, die ja einen Großteil der Ausbildung in unserem Land stemmen."

Der Mannheimer Bundestagsabgeordnete fordert abschließend, dass alle Anträge gleich behandelt werden: "Die Anpassung der Förderrichtlinien soll also auch rückwirkend für bereits gestellte Anträge gelten", betont Nikolas Löbel.

(NL)

Die Volksbank Sandhofen wünscht Frohe Ostern!

Bleiben Sie gesund!



Volksbank Sandhofen eG
Die Bank in Mannheims Norden.
In der Region - für die Region.



Wir wünschen allen Kleingärtnern und Stammgästen ein frohes Osterfest

Kleingärtnerverein Kirchwald e.V. 1969



Allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden wünschen wir ein schönes und sonniges Osterfest



VfB Gartenstadt
- Bärenstark -

Alle regelmäßigen Termine fallen aufgrund der aktuellen Situation aus!

Boule im Bürgergarten

Jeden

Montag: 16:30 Uhr

Freitag: 13:30 Uhr

im Bürgergarten,
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner: Oswin Volz
Tel. 0176 - 27 511 600



Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Computer - Club

Jeden ersten Mittwoch
im Monat
im Bürgerhaus ab 18:30 Uhr

Kirchwaldstr. 17,
Mannheim Gartenstadt

Ansprechpartner:
Frau Izabela Bogdan

0172 / 7217615

computerclub@buergerverein-
gartenstadt.de



Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Tanztee mit Live Musik

Von September bis Juni
jeden ersten Sonntag
im Monat,
15:00 - 18:00 Uhr,

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Roland Collet Tel: 753406
Ulrike Schmitt Tel: 747119



Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Wir singen Pop-Musik

Jeden Dienstag,
19:00 Uhr,

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Samuel Schmitt
Tel. 0175 - 2022700



Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Sprechstunde

Jeden Donnerstag

18:00 - 19:00 Uhr,

mit Vorstandsmitgliedern
des Bürgervereins

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17



Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Kreativ-, Bastel- und Handarbeitskreis

Jeden Donnerstag
18:00 Uhr

im Bürgerhaus
Gartenstadt,
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Angelika Stein
Tel. 0621 - 77 38 02



Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Singkreis internationale Volkslieder

22.04.2020

20.05.2020

27.05.2020

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Birgit Schadt
Tel. 0179 - 83 44 99 0



Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

Chorprobe SGV Freundschaft

Jeden Freitag im
Johann-Hebel-Heim

Gemischter Chor von
16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Männerchor von
17.45 Uhr bis 18.45 Uhr

Schach

Jeden Freitag
14:00 - 17:30 Uhr (18 Uhr)
im Bürgerhaus
Gartenstadt Kirchwaldstr. 1

Kontakt: Markus Storch
(markusadebar@aol.com)
Tel: 0621 - 437 1333

Nordic-Walking Gruppe des FDK

Die Nordic-Walking-Gruppen
im FDK, treffen sich wöchent-
lich jeden **Dienstag 9:30 Uhr**
Freitag 9 Uhr Samstag 9 Uhr
am Info-Center Max-Jaeger-
Haus am Karlstern.

Kommen, Schauen, Mitmachen.
Infos unter: Tel.: 0621 / 757186

Liebe Mitglieder, verehrte Besucher und Interessenten,

die aktuelle Lage in Sachen Corona-
virus hat unsere nächste Veran-
staltung ebenfalls erfasst.

Der Kaffeenachmittag am 25.
April 2020 mit Beginn 14:00 Uhr.
Referat (RA Bernd Kieser, Fach-
gebiete: Erbrecht, Betreuungs-
recht, Vorsorgevollmacht, Patien-
tenverfügung) kann leider nicht
mehr durchgeführt werden. Wir
halten diese Entscheidung für ab-

solut richtig, angemessen und ver-
antwortungsbewusst. Die Politik
und die Wissenschaft gehen aktuell
davon aus, dass die Zahl der Neu-
infektionen noch weiter rasant an-
steigen wird und empfehlen daher
dringend, die sozialen Kontakte auf
ein Minimum zu reduzieren.
Dieses betrifft auch Mitgliederver-
sammlungen inklusive der Einla-
dungen zum Kaffeenachmittag mit
Referat.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis,
werden die Sachlage weiter be-
obachten und informieren Sie bei
neuen Entwicklungen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Sozialverband VdK
OV Mannheim – Waldhof - Gartenstadt
Michael Knoch
(Vorsitzender)

Vorstellungsabsagen in Zeiten von Corona

Die Freilichtbühne Mannheim Für weitere Fragen wenden Sie
folgt den Empfehlungen der sich bitte an unsere Theaterkasse
Behörden und stellt daher ab (0621/7628100)
Freitag, 13. März 2020 bis ein- Öffnungszeiten Theaterkasse:
schließlich Sonntag, 19. April Mittwoch 11.00 bis 12.00 Uhr
2020 den kompletten Spielbe- und 18:30 bis 20:00 Uhr
trieb ein. Telefonzeiten Kartentelefon:
Dienstag bis Donnerstag 09.00-
11.00 Uhr

Die bereits für diesen Zeitraum
gekauften Tickets können an der
Theaterkasse getauscht werden.
Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre
Originalkarten vorlegen müssen
und dass Bargeldauszahlungen
nicht möglich sind. Wenn Sie
eine Rücküberweisung wünschen,
kontaktieren Sie bitte unsere
Theaterkasse. (FLB)

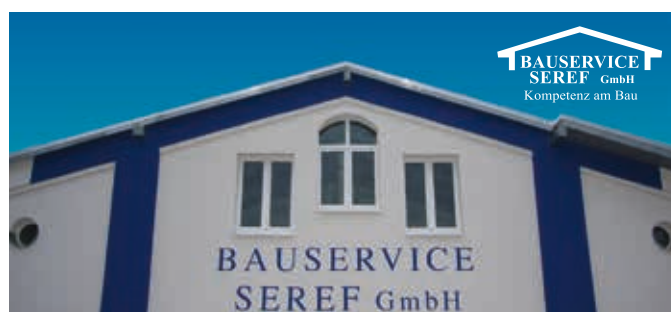
Absage der geplanten Bilderausstellung im April

Sehr geehrte Damen und Herren,
der „Förderverein Freunde des
Karlsterns Mannheim e.V.“ sagt
seine für den 25. und 26. April
geplante Bilderausstellung der
FdK - Malgruppe im Info-Center
am Karlstern ab.

Wir hoffen sie bald an einem
neuen Termin durchführen zu
können. Der Grund ist die
durch den Corona-Virus ent-
standene aktuelle Situation.

Wir möchten damit unseren
Beitrag zur Verringerung der
Verbreitung leisten. (FDK)

www.buergerverein-gartenstadt.de
Sie finden uns auch bei Facebook!



■ Beratung

- Bauwerksabdichtung
- Altbausanierung
- Rohbauarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten

■ Planung

- Fliesenarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Gipsarbeiten
- Malerarbeiten
- Bodenverlegung

■ Ausführung

Bauservice Seref GmbH
Sandhofer Str. 18-20
68305 Mannheim
Telefon 0621 - 7 48 25 36
Telefax 0621 - 7 48 14 33
info@bauservice-seref.de
www.bauservice-seref.de



Praxis für Physiotherapie

Roland Müller • Tel. 0621 - 75 80 39

Inhaber: Marcel Popp

- Krankengymnastik
- Massagen
- Bindegewebemassagen
- Manuelle Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Heißluft
- Fangopackungen

- Eistherapie
- Schlingentisch
- Extensionen
- Elektrotherapie
- Kopfschmerzbehandlungen
- Fußreflexzonenmassagen



*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Osterfest!*

Kirchwaldstraße 25 • 68305 Mannheim

Alle regelmäßigen Termine fallen aufgrund der aktuellen Situation aus!

Regelmäßige Termine

Mittagstisch für Senioren

Durchgeführt durch ehrenamtliche Helfer der Gnadengemeinde Mo-Fr 12:15 Uhr, findet im Gartenstadt Treff der Stadt Mannheim/ Arbeit und Soziales/ Seniorenbüro statt

Handarbeitskreis

Kreativ, Engagiert, Kommunikativ

Treffpunkt:

Jeden zweiten Mittwoch im Monat im Bürgerhaus Gartenstadt. Kontakt: Elvira Schmid
Telefon: 0621 / 74 15 97

Montag

Bürgerhaus Gartenstadt:

14 Uhr Skat

Bürgergarten: 13.30 Uhr, Boule
Gemeindsaal St. Elisabeth:

20 Uhr Tanzkreis Blau-Silber

Dienstag

Spielvereinigung Sandhofen,
Gaswerkstraße: 19 Uhr: Schach

Mittwoch

13 Uhr bis 17 Uhr, Katholische
öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

Donnerstag

18 bis 19 Uhr: Sprechstunde im
Bürgerhaus, Kirchwaldstraße 17

Freitag

Bürgergarten: 13.30 Uhr Boule
SGV-Freundschaft

Chorprobe Freitag Gemischter Chor
16:30-17:30 Uhr, Männerchor
17:45 -18:45 Uhr im J.-P.-Hebel-
Heim Am Kuhbuckel 43-49.

Gnadenkirche: 19 Uhr, Tanzkreis
Gnadenkirche: 20.30 Uhr, Tanzkreis

Samstag

18 Uhr bis 18.15 Uhr (nur wenn
in St. Lioba Vorabendgottes-
dienst ist), Katholische öffent-
liche Bücherei der Seelsorgeein-
heit, Kirchplatz St. Lioba

Sonntag

11.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Katholische öffentliche Bücherei
der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz
St. Lioba

Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

Ist eine Einrichtung der Stadt
Mannheim / Arbeit und Soziales

Das Wochenprogramm

Täglich 12 Uhr: Mittagstisch in
der Gnadengemeinde.

Montag: 14.30 Uhr:

Blutdruckmessen, Gedächtnis-
training, Kartenspiele

Dienstag: Kochkreis, Gesell-

schafts- und Kartenspiele

Mittwoch: 14.30 Uhr

Gesellschaftsspiele

Donnerstag: 14.30 Uhr: Bingo

Freitag: 14 Uhr: Offener Nach-

mittag, Schachgruppe, Boule im
Bürgergarten

Information über Telefonnummer: 743396 (Brigitte Westrich).

Die Skatspieler, die sich montags
um 14 Uhr treffen, würden sich
über Mitspieler sehr freuen.

Termine BSG

Behinderten- und Freizeitsport-
gemeinschaft.

Kontakt: Manfred Baaske

Tel. 01577-2150212

Montag

19.00 Uhr, Schwimmen u. Wasser-
gymnastik, Hallenbad Waldhof
Ost, Offenbacher 14

Dienstag

16:30-19:30 Uhr Stuhl-, Rücken-
und Wirbelsäulengymnastik
Kulturhaus Waldhof Speckweg 16

Mittwoch

17 Uhr Tischtennis,
(auch für Nichtteilnehmer am RE-
HA-Sport) Sporthalle, Boehringer
Dreieck (TV Waldhof)

Donnerstag

9.00-10.00 Uhr Osteoporose

Sportclub 1910 Käfertal,

Obere Riedstr. 90

10.30-12.30 Uhr Boule

Bürgergarten Gartenstadt Kirch-
waldstr. 20, (nur für Mitglieder
der BSG)

Freitag

17.00 Uhr Schon - Gymnastik IV

18.00 Uhr Koronarsport

(Bewegungstherapie für Herz-
kranke)

20.00 - 22.00 Uhr Faustball

(auch für Nichtteilnehmer am RE-
HA-Sport) Sporthalle, Boehringer
Dreieck (TV Waldhof)

Löbel bietet tägliche Telefon- sprechstunde an

Der Mannheimer Bundestagsab-
geordnete und Stadtrat Nikolas
Löbel (CDU) bietet ab kommen-
den Montag bis auf weiteres eine
tägliche Telefonsprechstunde an.

Von Montag bis Freitag jeweils
von 10 bis 12 Uhr ist sein Mann-
heimer Büro unter Telefon 0621
17290620 erreichbar.

"Der Bedarf an Unterstützung
ist groß, das habe ich bei mei-
ner ersten Corona-Telefon-
sprechstunde gemerkt", so Löbel.
Mehrere Dutzend Anruferinnen

und Anrufer erkundigten sich am
gestrigen Donnerstag insbeson-
dere nach den Soforthilfen für
Selbständige und Kleinunterneh-
mer.

"Neben den wichtigen Hotlines
der Stadt, die viele Fragen beant-
worten, verstehe ich mein Ange-
bot als ergänzende Hilfestellung
- vor allem was die Bundeshil-
fen betrifft, die schon auf den
Weg gebracht sind bzw. die wir
nächste Woche im Deutschen
Bundestag beschließen werden",
so Löbel abschließend. (RW)

SEG Einigkeit sagt Ostereiersuchen ab

Das traditionelle Ostereiersu-
chen am Karlstern der SEG Ei-
nigkeit Ma-Gartenstadt e.V. am
11.04.2020 kann aufgrund der
aktuellen Situation rund um den
Corona-Virus nicht stattfinden
und wird abgesagt. Die SEG Ei-
nigkeit bittet alle Familien und
Kinder um Verständnis.

Eine Verschiebung bzw. ein Nach-
holtermin ist nicht geplant. (RW)

Wir wünschen allen Lesern schöne Ostern!



1 2 3
MEDIEN

Tel.: 0621/ 72739490

info@123medien.com

Stadtrat Roland Weiß am Telefon

Für Fragen, Anregungen und
Sorgen steht Roland Weiß,
Stadtrat der Freien Wähler -
Mannheimer Liste, am Samstag,
18. April 2020, 15:00 - 16:00 Uhr,
den Bürgerinnen und Bürgern
am Telefon unter der Rufnummer
0621-71 88 777 zur Verfügung.
Gerne können die Anliegen auch
jederzeit per E-Mail an roland-
weiss@gmx.net gesendet werden.
(RW)

dienstleistungen-hotz

Brandschutz (VDI 6022)
Hausmeisterservice
Grünflächenpflege
Hof- u. Gehwegreinigung
Treppenhausreinigung

Entrümpelung
Hol- und Bringdienst
Schließdienst
Unterhaltsreinigung
Winterdienst

Telefon 06 21 - 71 76 98 7
Marconistr. 26
D - 68309 Mannheim

Fax 06 21 - 41 07 52 14
www.dienstleistungen-hotz.de
info@dienstleistungen-hotz.de

K Bianca Tanis
TK Mannheim Immobilien
Ihre Immobilienberaterin

Häuser, Doppelhaushälften
und ETW gesucht!
„Ich schätze und verkaufe Ihre
Immobilie kostenlos!“

Philipp-Brunnener Weg 33
68305 MA-Gartenstadt
Mail: tk-mannheim@web.de
www.tkmannheim.de

Tel: +49 (0) 621 / 83 55 684

FLIESEN SEIDEL

Meisterbetrieb

für

Fliesen-,

Platten-, Mosaik-, Natur-
und Betonwerkstein

Verlegung

Quedlinburger Weg 16

68307 Mannheim

Tel/Fax: 0621/4374390

Mobil: 0170-9072116

Kegler Verein Waldhof (KVW)

Die Jahreshauptversammlung am
17. April 2020 findet aus gegeben-
em Anlass (Corona) nicht statt.
Ein neuer Termin wird rechtzeitig
bekannt gegeben.

Die Vorstandschaft vom KV
Waldhof wünscht ihren Mit-
gliedern und Familiensowie al-
len Lesern, schöne Ostern und
bleiben Sie Gesund! (UW)

OLYMPIA

Ihr Olympia-Fachhändler:

Rufen Sie uns an!

Ihr Fachhändler für
Büro- und
Informationstechnik

Wir reparieren

- Schreibmaschinen
- Diktiergeräte
- Computer
- Kopierer
- Drucker
- FAX

Seip
Bürotechnik

68305 Mannheim · Fax 0621/745217

Regenbogen 53 · ☎ 06 21/ 75 32 28

Verkauf + Service

Eine unendliche Geschichte – oder: Täglich grüßt das Murmeltier ! Eltern und Schulleitung der Friedrich-Ebert-Schule kämpfen für sicheren Schulweg

Auch wenn es traurige Realität ist und kein Fantasy-Roman oder erfolgreicher Spielfilm: Schüler, Eltern und Schulleitung der Friedrich-Ebert-Grundschule (FES) fühlen sich aktuell wie in einer unendlichen Geschichte oder einer sich permanent wiederholenden Zeitschleife.

Die ohnehin schon seit Jahren für Schüler gefährliche und schwierige Verkehrssituation an der FES hat sich seit Beginn der Umbaumaßnahmen zur Ganztageschule nochmals verschlechtert. Während des ersten Sanierungsabschnittes wurde der Haupt-Zugang der Schule in der Wiesbadener Straße provisorisch fast direkt an die Kreuzung Wetzlarer Winkel verlegt, wo die Kinder über einen unbefestigten, bei Regen aufgeweichten kleinen Durchgang, Richtung Schulgebäude laufen müssen. Doch wesentlich schlimmer ist die Verkehrssituation im öffentlichen Raum, wo sich gerade zu Schulbeginn und -ende Fußgänger, Fahrrad fahrende Kinder und Eltern, die Ihre Kinder bis direkt vor den Zugang fahren, manchmal mächtig in die Quere kommen.

Provisorischer Zugang zur Friedrich-Ebert-Schule

Noch im letzten Sommer schien es, als ob der langjährige Einsatz von Schulleitung und Eltern (der Mannheimer Morgen berichtet bereits 2013 ! darüber) sich auszahlen würde und Bewegung in die Sache kommen sollte: Bei einem Ortstermin im Juni 2019 am provisorischen Schuleingang mit Vertretern des Bezirksbeirates Waldhof (BBR), der Elternbeiratsvorsitzenden, der Schulleitung und auch den beiden zuständigen Fachbereiche der Stadtverwaltung, wurden gemeinsam Lösungsmöglichkeiten erarbeitet, die für die Schüler wesentliche Verbesserungen bringen würden und die laut Verwaltung auch „kurzfristig“ umsetzbar seien.

Die Maßnahmen sollten umfassen:

- Ein eingeschränktes Halteverbot auf der Ostseite der Wiesbadener Straße, um die Sichtachsen für Kinder freizuhalten und gleichzeitig noch Aus- und Einsteigen zu ermöglichen. Auch eine häufigere Bestreifung durch den Ordnungsdienst (BOD) wurde geplant.
- Verkehrszeichen am Straßenrand und Markierungen auf der Fahrbahn „Achtung Kinder!“
- Verengung der Fahrbahn im Bereich des provisorischen Schulzuges durch aufgeklebte Borde und im Bereich dieser Verengung eine „Aufstellfläche“ für Kinder, die dadurch beim Überqueren eine bessere Übersicht erhalten und nur ein kurzes Stück über die Straße gehen müssen. Später kann diese Verengung



gung am endgültigen Schuleingang aufgebaut werden.

Erfreut wurde am ersten Schultag nach den großen Ferien im September zur Kenntnis genommen, dass die ersten Maßnahmen (Fahrbahnmarkierungen und Schilder) bereits umgesetzt waren und das eingeschränkte Halteverbot sogar kontrolliert wurde. Da sollten doch auch die übrigen vereinbarten Veränderungen nicht mehr lange auf sich warten lassen, vor allem auch da die Schule bereits im August darüber informiert wurde, dass sich die Verkehrsplanung der Stadt nochmals am 16. Juli von der Gefährlichkeit der Situation überzeugt hatte.

Doch zu früh gefreut!

Obwohl alle betroffenen Fachbereiche keine Einwände hatten, wurde der Elternbeiratsvorsitzende von der Stadtverwaltung im Oktober darüber informiert, dass aufgrund einer Vielzahl von Arbeitsaufgaben und personellen Engpässen im zuständigen Fachbereich die tatsächliche Umsetzung noch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen könnte. Als Ende des Jahres dann der BBR Waldhof nochmals nach dem Realisierungstermin fragte, wurde erläutert, dass das Aufbringen der geklebten Borde und Verengungen erst wieder bei trockener, etwas wärmerer Witterung erfolgen könne. Und dafür hatten die Betroffenen noch etwas Verständnis – der Winter würde ja irgendwann vorbei sein, die Straßen trockener – dann würde es sicher gleich mit den Baumaßnahmen losgehen.

Im Januar 2020 wurde dann Rektorin der FES, Frau Ulrike Hartmann, darüber informiert, dass auf

Grund der mittlerweile geplanten Verlegung des Kinderhauses die Pläne für die Verkehrsberuhigung „abgeändert werden sollen, wodurch sich die Umsetzung natürlich verschieben könnte“. Und als es Ende Februar zwar wärmer wurde, von einem Bautrupps aber nichts zu sehen war, hat der BBR wieder bei der Verwaltung nachgefragt.

Mit Entsetzen wurde die dann erhaltenen Antwort aufgenommen: „Aufgrund eines Missverständnisses innerhalb der Verwaltungsabläufe und aufgrund von Umstrukturierungen seien die Arbeiten noch nicht ausgeschrieben worden. Dies wolle man jetzt unmittelbar nachholen, doch leider müsse man ab jetzt mit einer Realisierungszeit von ca. 6 Monaten rechnen“ – das hieß dann frühestens Herbst 2020.

Weiterhin hohe Dringlichkeit

Um die hohe Dringlichkeit nochmals zu verdeutlichen trafen sich die Rektorin der FES, Frau Hartmann, sowie die beiden Elternbeiratsvorsitzenden, Frau Tanja Luco und Herr Dr. Patrick Merz mit dem Gartenstadt-Journal an einem Nachmittag in der Wiesbadener Straße vor dem Zugang zur Schule. Auch jetzt wurde wieder die chaotische Verkehrssituation ersichtlich: Autos, die deutlich schneller als 30km/h durch die Wiesbadener Straße fahren, abrupt bremsen müssen, da ein entgegenkommender Sprinter zu breit ist. Autofahrer, die Kinder auf dem Fahrrad mit viel zu wenig Abstand überholen und Kinder, die kaum über die Wiesbadener Straße kommen, da zu viel Verkehr zu schnell fährt. Sie verdeutlichen die geplante „Nase“: Ulrike Hartmann



Bilder: RW

(Rektorin), Tanja Luco, Dr. Patrick Merz (Vorsitzende des Elternbeirates) Als wir mit Hilfe der mitgebrachten Leitkegel die Lage und ungefähre Größe der geplanten „Nase“ nachbauten, wurde die Wirksamkeit der geplanten Maßnahme sofort unter Beweis gestellt: Die Autofahrer nahmen die Fußgänger deutlich besser wahr, es konnte Blickkontakt hergestellt werden, mit denjenigen, die die Straße überqueren wollen. Aufgrund der Einengung mussten sie die Geschwindigkeit reduzieren

und passierten deutlich langsamer den Schuleingang. Und anhalten kann man nicht mehr direkt vor dem Schuleingang sondern eben 50m davor oder dahinter. So könnte ein sicherer Schulweg aussehen! Alle Beteiligten appellieren nochmals dringend an alle bei der Stadt Mannheim zuständigen Stellen, die Baumaßnahmen zu beschleunigen. Die Entschärfung dieser gefährlichen Situation ist jetzt notwendig und nicht erst nach dem Ende der Schulsanierung.

(RW)

Joachim Proetel Dachdeckermeister und Gebäudeenergieberater (HWK)

Solar Fachbetrieb Dach
Velux geschulter Betrieb



Bedachungen | Abdichtungen | Photovoltaik
Dachbegrünungen | Bauspenglerei

Marconistr. 10, 68309 Mannheim
Tel. 0621 738866 Fax 0621 723660

Ralf Rodemer KFZ-Meisterbetrieb

Die zuverlässige Werkstatt in Ihrer Nähe

- Inspektionen und Reparaturen sowie Unfallinstandsetzung
- Reifen- und Batteriedienst
- TÜV-Vorbereitung und AU
- Klimaservice

**TÜV MITTWOCH UND
FREITAG IM HAUS**

Tel: 0621 / 75 13 28

Waldstr. 118-124 • 68305 Mannheim • KFZ-Rodemer@arcor.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 07.30 - 17.30 Uhr



Delta[®]

Werbetechnik

- Fahrzeugbeschriftung
- Lichtwerbeanlagen
- XXL-Werbepanner
- Schilder aller Art
- Beschriftungen
- Glasdekorfolien
- Sonnenschutzfolien
- Fahnen und Masten
- Displays, Roll-Ups

0621 - 75 75 78 www.delta-werbetechnik.de

Pfusch am Bau?

Verband Wohneigentum gibt Tipps für Eigentümer

Endlich eingezogen ins neue oder frisch renovierte Haus? Da ist die Freude groß – aber manchmal nur von kurzer Dauer. Beispielsweise wenn sich bald nach der Abnahme Schimmel in den Ecken bildet, Rohre lecken oder die Fenster nicht dicht sind. Der Verband Wohneigentum weiß um solche Probleme. Deshalb stellt er seinen Mitgliedern regelmäßig aktuelle Tipps und Infos zur Verfügung, damit sie gut gewappnet sind.

Die Liste der möglichen Baumängel ist vielfältig, der Ärger garantiert. Die meisten Hausbesitzer sind damit alleine überfordert. Wichtig sind das richtige Vorgehen und der Rat erfahrener Fachleute.

Hier ein kleiner Überblick:

Richtige Form:

Die Baumängelrüge muss schriftlich erfolgen und datiert sein. Sie beinhaltet den Namen und die Anschrift des Bauherrn. Außerdem die Anschrift des Bauobjektes.



Bild: Pixabay

Mangelsymptom:

Die Mängelrüge muss den Schaden (Mangelsymptom) genau beschreiben.

Konkrete Frist:

Die Mängelrüge schreibt ein Datum fest, bis zu welchem die Mängel behoben werden müssen.

Dokumentation:

Im optimalen Fall wird die Mängelrüge von einem Bausachverständigen verfasst und/oder durch eine Bilddokumentation belegt.

Experten-Tipp:

Verlangen Sie vor Vertragsabschluss eine Fertigstellungs und

Gewährleistungsbürgschaft von Ihrem Vertragspartner. Geht das Unternehmen insolvent, übernimmt die Bank das Ausfallrisiko.

Erneute Abnahme:

Sind die Baumängel behoben, müssen die ausgeführten Arbeiten abgenommen werden.

Rechnungsminderung:

Ist die Rechnung noch nicht bezahlt, hat der Bauherr ein so genanntes Zurückbehaltungsrecht. Dabei kann er einen Teil der nicht gezahlten Honorare einbehalten. Die Summe beträgt mindestens das Doppelte der voraussichtlichen Mängelbeseitigungskosten und wird von der Abschlagszahlung abgezogen.

Gerichtliches Vorgehen:

Der Bauherr kann wegen Nichterfüllung gerichtlich gegen den Bauunternehmer oder Handwerker vorgehen. Dabei muss er zunächst eine Mängelbeseitigung einklagen (Nachbesserung), deren Kosten er nun geltend macht.

Unter Umständen kann er auch einen Preisnachlass oder Schadenersatz fordern, z. B. für Folgeschäden, die aufgrund der Mängel auftraten.

Rücktritt:

Sind die Mängel erheblich und ist keine Einigung möglich, kann ein Bauherr auch komplett vom Vertrag zurücktreten.

Wichtig:

Alle Maßnahmen sind rechtlich kompliziert und sollten nicht ohne juristischen Beistand und unterstützt durch einen Bausachverständigen erfolgen

Wir für Sie

Nähere Informationen zur Mitgliedschaft, allen Leistungen des Verbands Wohneigentum und viel Wissenswertes rund um Haus und Garten gibt es im Internet unter <https://bw.verband-wohneigentum.org>, per E-Mail an baden-wuerttemberg@verband-wohneigentum.de oder per Telefon unter 0721/98162-0. (red)



Verschaffen Sie sich einen Überblick zu den Themen erneuerbare Energien

Seit dem 1. Januar 2020 ist die Förderung von Anlagen zur Nutzung erneuerbaren Energien im Wärmemarkt in Kraft getreten.

Das aktuelle Klimaschutzpaket der Bundesregierung verspricht Förderungen bis zu 45%. Allerdings gibt es keine einheitliche sondern stets, auf den entsprechenden Bedarf zugeschnittene, individuelle Lösungen und Förderungsmaßnahmen.

Der professionelle Energieberater hat interessante Informationen zu den förderungsgerechten Anlagen wie z.B. Biomasseanlage,



Solarthermieanlage, effiziente Wärmepumpenanlage, Hybridheizungen, Gas-Brennwertheizungen, Fensterausbau, Dachsanierungen u.v.m. Jede Immobilie hat ihre Eigenheiten, deshalb ist eine individuelle fachkundige Beratung unabdingbar.

Der Verband Wohneigentum präsentiert, gemeinsam mit fachlich qualifizierten Handwerksbetrieben, am 20. April 2020 im Bürgersaal Gartenstadt, Kirchwaldstr. 17, um 18 Uhr, einen Vortragsabend über das Thema Energiesparen und Nutzen energetischer Maßnahmen. (red)

Weiterhin beste Förderaussichten

Wer ein Haus sanieren will, sollte jetzt handeln

Dieses Jahr sind viele Förderungen so attraktiv wie nie. Auch in Mannheim wurde das Förderprogramm aktualisiert und bezuschusst noch mehr Maßnahmen. Zuschüsse können bei der Klimaschutzagentur Mannheim beantragt werden.

Mit dem neuen Klimaschutzgesetz des Bundes sind die Förderungen für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer deutlich erhöht worden. Besonders wer von einer mit fossilen Brennstoffen (Öl oder Gas) betriebenen Heizanlage auf die Nutzung erneuerbarer Energien umsteigt (Biomasse, Solarthermie, Wärmepumpe), kann über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) Zuschüsse bis 45 Prozent erhalten.

Auch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) hat ihre Zuschüsse und Tilgungszuschüsse deutlich erhöht: je nach Sanierungsstandard des Gebäudes, bekommt man jetzt mindestens 20 Prozent der Kosten erstattet. Wer nach Sanierung einen KfW-Effizienzhaus-Standard erreicht, erhält sogar bis zu 40 Prozent Zuschuss. Deutlich verbessert hat sich auch der Bundeszuschuss für Vor-Ort-Energieberatungen: Das BAFA übernimmt nun 80 Prozent der Kosten, bis zu 1.700



Bild: Spiber.de/stock.adobe.com

Euro, einer Energieberatung durch einen zertifizierten Experten. Voraussichtlich werden diese sehr attraktiven Fördersätze nicht ewig Bestand haben, daher jetzt Förderung beantragen und sanieren.

Gute Nachrichten auch für Mannheim

Nicht nur bundesweit, sondern auch beim seit fast 20 Jahren bestehenden Förderprogramm der Stadt Mannheim tut sich einiges. Neben Energieberatung und Baubegleitung werden weiterhin Gebäudesanierungen, Fernwärmeanschlüsse und Lüftungsanlagen

oder die Nutzung von nachhaltigen Baustoffen, die die Zuschüsse erhöhen. Voraussetzung ist allerdings, dass – wenn möglich – ein Zuschuss der KfW bzw. des BAFA in Anspruch genommen wird.

Die Kombination lohnt sich: Wer städtische und Bundesförderung in Anspruch nimmt, kann insgesamt als Zuschuss bis 30% der Investitionskosten erhalten. Neben dem städtischen Förderprogramm fördert die MVV Energie Heizungsoptimierungen wie gehabt weiter. Eingestellt ist dagegen die Förderung für Mikro-KWK-Anlagen.

Neue stadtweite Förderung für Photovoltaik-Anlagen

Seit 1. Februar unterstützen die Stadt Mannheim und MVV Energie Privathaushalte mit der Installation von Photovoltaik-Anlagen. Der SolarBonus wird stadtweit angeboten

und beträgt 160 Euro pro Kilowattpeak (kWp), maximal 1.600 Euro. Ein Bonus von jeweils 200 Euro gibt es für Stromspeicher und Ladesäule. Wer also eine Maßnahme plant, tut gut daran, sich vorher bei der Klimaschutzagentur Mannheim beraten zu lassen. Zu allen kommunalen, Landes- und Bundesförderprogrammen sowie zu Sanierung und Themen rund um den Klimaschutz berät das Team gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail – kostenfrei, kompetent und neutral. Darüber hinaus bietet die Agentur in Kooperation mit der Verbraucherzentrale auch Energie-Checks vor Ort an, die einen ersten Überblick über Energieersparnismöglichkeiten geben.

Haben Sie Fragen? Informationen und Unterlagen erhalten Sie bei der Klimaschutzagentur Mannheim in D2, 5-8, unter 0621/ 862 484 10 und www.klima-ma.de.

(Klimaschutzagentur)

Allen Grund sich zu freuen...



Neue Förderbedingungen in Mannheim:

- bis zu 30% Zuschuss für die energetische Sanierung von Gebäuden,
- bis zu 2.000€ Bonus für eine Photovoltaik-Anlage.



(0621) 862 484 10 | www.klima-ma.de | info@klima-ma.de | [klimaschutzagentur.ma](https://www.klimaschutzagentur.ma)

24 Stunden-Notdienst
0163/6 29 36 77



SANITÄRTECHNIK • HEIZUNGSTECHNIK • SOLAR

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt



Telefon: 0621/ 74 74 72
Telefax: 0621/ 74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

"Forum Wohneigentum"

Energetische Sanierung - Stolperfallen vermeiden, Förderung nutzen

(RS) Energie sparen und Wohnkomfort erhöhen und Fördergelder nutzen! Wenn die Heizung in die Jahre gekommen ist oder das Dach neu gedeckt werden muss, stellt sich die Frage: Was muss ich tun, was ist sinnvoll und wie sieht es mit der Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen aus. Welche Zuschüsse oder Fördermittel stehen zur Verfügung? Worauf muss geachtet werden, wenn Handwerker auf der Baustelle arbeiten?

Der Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V. veranstaltet in seiner Reihe „Forum Wohneigentum“ am 20. April 2020 im Bürgersaal Gartenstadt, Kirchwaldstr. 17, 18 Uhr, einen Vortragsabend. Experten der Klimaschutzagentur Mannheim, verschiedene Handwerksbe-

triebe der Rhein-Neckar-Region informieren an praktischen Beispielen den Nutzen energetischer Maßnahmen am Gebäude und weisen auf Stolperfallen bei der Ausführung, die der Hauseigentümer wissen sollte. Die Besucher erhalten ohne „Fachchinesisch“ und Werbung pragmatische Orientierung und Tipps rund um den Heizungstausch und die energetische Sanierung im Wohnungsbestand.

Der Eintritt ist kostenlos.

Veranstaltungsort:

Bürgersaal Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17, 68305 Mannheim

Beginn: 18 Uhr (Dauer bis ca. 20 Uhr)

Kontakt:

Harald Klatschinsky
Rottannenweg 32, 68305 Mannheim, Tel.: +49 171 8122303
harald.klatschinsky@verband-wohneigentum.de

Aufgrund von Covid-19 verschoben!
Veranstaltung wird nachgeholt.



VERBAND WOHN EIGENTUM

<https://bw.verband-wohneigentum.org>

Förderprogramm im Überblick

zu den Themen erneuerbare Energien

Profitieren Sie als Privatperson, Wohnungseigentümergeinschaft, Freiberufler, Kommune, Unternehmen und andere juristische Person von verbesserten Förderkonditionen, wenn Sie in Ihren Heizungsanlagen erneuerbare Wärme nutzen. Damit werden zentrale Entscheidungen des Klimakabinetts umgesetzt.



(Michael Knittel Energieberater HWK)

Grundlage ist das in wesentlichen Punkten angepasste Marktanreizprogramm zur Förderung von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt. Die geänderte Richtlinie ist am 01.01.2020 in Kraft getreten. Seit dem 02.01.2020 können Anträge über das elektronische Antragsformular beim BAFA gestellt werden.

Für vorher beantragte Maßnahmen oder bereits bewilligte Anträge gelten die Bestimmungen der Förderrichtlinie vom 11.03.2015. Kontakt: 0621 78 95 76 08

Leistungsübersicht:

- Beratungen für energetische Sanierungen an ihrem Wohngebäude
 - KfW-Förderberatung und Antragsstellung
 - Ausstellen von Energieausweisen
 - Beratung zur Erfüllung EWärmeG Baden-Württemberg
- Förderung ist nicht gleich Förderung. Das WICHTIGSTE ist eine individuelle Beratung.

Werksvertretung für Pellets Anlagen

Uwe K. Neuendorf Beratungservice Tel. 06236 425051

+ DER PELLETS-KESSEL

Fahrbare XXL-Aschebox muss im Schnitt nur ein- bis zweimal jährlich entleert werden



BIS ZU
45%
FÖRDERUNG

Kleinsten Platzbedarf seiner Klasse

Einzigartig: Wartung nur alle zwei Jahre

A⁺
Im Paket bis zu
A⁺⁺

BioWIN 2 Touch

3 bis 33 kW

SEIT 1921
windhager
DIE HEIZUNG

SEIT 1921

Norbert Ufer GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Neueichwaldstr. 36, 68305 Mannheim
T 0621 747472, info@sanitaer-ufer.de

UFER
SANITÄRTECHNIK
HEIZUNGSTECHNIK
SOLAR

Jetzt
bis zu 45%
BAFA-Förderung
für Biomasseanlagen!

Statusbericht der BI Waldhof-West zu den Rodungen und Rodungsversuche in Mannheim Luzenberg und Waldhof

Nach unserer ersten Zusammenkunft der BI Waldhof-West und dem Spiegelverein zusammen mit den Naturschutzverbänden des BUND, Nabu und dem Umweltforum Mannheim am 28. Februar 2020 bezüglich den Rodungen auf dem Luzenberg und Waldhof gab es einige Entwicklungen, darunter durchaus auch einige erfreuliche. Stehen wir heute alle noch frisch unter dem Eindruck der derzeitigen Corona Epidemie, so wollen wir für den Fall, dass es zu späterer Zeit zu Entscheidungen kommt, hier den bisherigen Verlauf und die dazugehörigen Verweise zusammenfassend auflisten. So haben die Parteien im Mannheimer Stadtrat der Mannheimer Liste, der FDP und der Grünen Fraktion Anfang März Anträge in den Gemeinderat eingebracht, die wir voll unterstützen. Für uns damals unverständlich, sind alle Anträge in den Ausschuss für Technik und Umwelt vertagt worden, so dass es zur Sitzung am 03.03.2020 zu keiner offiziellen Aussprache im Stadtparlament kam.

Die Rhein Neckar Zeitung berichtete in Ihrer Ausgabe vom 28.02.2020 ebenfalls ausgiebig über die Rodung vom 15.02.2020. Den Bericht mit einigen interessanten Aussagen der Forstbehörden habe ich hier beigefügt. Der NABU Kreisverband Mannheim mit dem Umweltzentrum hat am 02.03.2020 an den Gemeinderat eine Stellungnahme und Antrag abgegeben, den ich



Bild: JK

hier ebenfalls zufüge. Hierbei wird auch noch einmal ausführlich auf den Wert der Gebiete für den Frischluftaustausch, Kaltluftschneise und unersetzliches Brutvogelrevier hingewiesen. Die geplante Podiumsdiskussion unter Leitung von Hr. Fulst-Blei am 25.03.2020 um 19:00 Uhr in der Gaststätte Spiegelschlüssel Luzenberg muss leider entfallen. Wie leider erst jetzt festgestellt wurde, waren die von uns gemeldeten Häckslerarbeiten im Un-

terholz hinter der Waldhofscheule auf dem Gebiet von St.Gobain am 19.02.2020 leider nur die Spitze des Eisberges. So wurde offensichtlich am gleichen Tag, das bisher von den Diskussionen der Geländeverkäufe ausgenommene größte Waldgebiet zwischen Sportplatz der Harmonia Waldhof und dem Altrhein und unbemerkt von der Öffentlichkeit ebenfalls von mehreren tiefen Schneisen durchkreuzt. Selbst wenn die Arbeiten zur damaligen Zeit vom Naturschutzrecht gedeckt gewesen sind, lässt die Beauftragung der Arbeiten von St.Gobain nur vier Tage nach den Rodungen auf dem Luzenberg moralisch einige Fragen offen.

Ewas überrascht sind wir leider immer noch, was die rechtliche Einordnung der Rodungsaktion an sich betrifft. Soweit es uns bekannt ist, fand es bislang noch keine Verwaltung, Behörde oder andere Organisation für notwendig, die Aussagen des Besitzers Herr Wenzel auf die Rechtmäßigkeit der Abholzung unter einem Hektar rechtlich überprüfen zu lassen. Entsprechend enttäuscht waren wir, dass die dafür notwendige Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft Mannheim bislang uns Bürgern überlassen wurde. Dass dies nicht der richtige Weg sein kann, zeigen die Erfahrungen von Mitglieder unserer Organisation, die von den Polizeidienststellen in Sandhofen und Neckarstadt abgewiesen wurden, die Anzeige entgegen zunehmen, obwohl auf der Homepage der Staatsanwaltschaft ausdrücklich darauf hingewiesen wird: Als Begründung für die Ableh-

nung einer Strafanzeige waren den Anzeigenden vom Revierleiter in Sandhofen genannt worden, dass „die Sache ja alles schon bekannt wäre und man nicht zuständig ist“. Daraufhin wurden die Antragsteller an das Polizeirevier Neckarstadt verwiesen, wo diese sich eine ähnliche Abfuhr einhandelten. Man kann sich vorstellen, dass die Bereitschaft unserer Mitglieder sich rechtsstaatlich einzubringen entsprechend gegen Null geht. Umso dankbarer sind wir über die heutigen Presseinformation der Fraktion der Grünen, die genau den Punkt der Klärung der Rechtmäßigkeit an die zuständigen Behörden zurück gibt. Nach unserem Verständnis muss die rechtliche Aufarbeitung von Fachleuten mit Fachleuten geklärt werden und darf nicht auf die Bewohner (und Opfer) abgeschoben werden. Umso dankbarer sind wir über die heutigen Presseinformation der Fraktion der Grünen, die genau den Punkt der Klärung der Rechtmäßigkeit an die zuständigen Behörden zurück gibt. Nach unserem Verständnis muss die rechtliche Aufarbeitung von Fachleuten mit Fachleuten geklärt werden und darf nicht auf die Bewohner (und Opfer) abgeschoben werden. Umso dankbarer sind wir über die heutigen Presseinformation der Fraktion der Grünen, die genau den Punkt der Klärung der Rechtmäßigkeit an die zuständigen Behörden zurück gibt. Nach unserem Verständnis muss die rechtliche Aufarbeitung von Fachleuten mit Fachleuten geklärt werden und darf nicht auf die Bewohner (und Opfer) abgeschoben werden.

fallen auf dem Luzenberg für die Bewohner unseres Stadtbezirkes Waldhof von der Stadtverwaltung einforderten! Umso mehr erfreut waren wir letzte Woche über die Mitteilung aus dem BBR Waldhof, dass die Stadt Mannheim mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes begonnen hat, der nicht zuletzt eine Veränderungssperre für das Gesamtgebiet von St.Gobain durch den Gemeinderat erwirken soll (Ö5.1). Hatten die darin noch aufgeführten Pläne aus 2001 doch noch mehr die Wohnraumbauung im Blick, erhoffen wir uns mit der Neuplanung in 2020 nun mehr den Fokus auf Schutzräume für die entstandenen Naturgebiete und Berücksichtigung der vermuteten Altlasten legen zu können. Soweit wir bislang erkennen konnten, wurden erfreulicher Weise im Bebauungsplan nun alle wesentlichen unsere Forderungen mit eingebunden und erhoffen uns dadurch jetzt eine gezielte Planung, eine Neuordnung des Gesamtgebietes von St.Gobain und dadurch eine positive Entwicklung für unsere Stadtteile in den nächsten Jahren.

Wieder einmal zeigte diese Geschehnisse der letzten Wochen die notwendige Existenz unserer Bürger-Organisationen, um unseren Stadtteilen Waldhof und Luzenberg die notwendige Wertschätzung entgegen kommen zu lassen, wie wir es in den letzten Wochen durch fast allen Parteien, vom Stadtrat, den Naturschutzverbänden, Medienvertretern und dem Bezirksbeirat Waldhof erfahren durften. Diese breite Solidarität der ganzen Stadt nach der Fassunglosigkeit über die Vorgänge, macht uns Mut und Hoffnung, dass der bei unserem Treffen geformte Begriff vom „Black Friday“, doch nicht das Ende sondern der Anfang der Zukunft der Stadtteile Waldhof-Luzenberg war. Wir sind jedenfalls gerne bereit, dabei mitzuwirken! (JK)

Grünnewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

Individuelle Beratung • Kompetente Ausführung

Rothermel

Kompetenz in
Bäder • Wärme
Kundendienst
Spezialist für
Haus-Sanierungen

Alte Frankfurter Str. 26
68305 Mannheim
Tel.: 06 21 / 75 14 22
Fax: 06 21 / 75 12 05
Mobil 01 72 / 6 21 48 73
www.sanitaer-rothermel.de
sanitaer.rothermel@googlegmail.com

Öffnungszeiten des Beratungs- und Schauraumes:
Montag 14 - 18 Uhr • Samstag 10 - 12 Uhr

UNFALLINSTANDSETZUNG FAHRZEUGLACKIERUNG OLDTIMER-RESTAURATION

- Fahrzeuglackierung
- Glasreparaturen
- KFZ-Technik
- Ausbeulen ohne Lackierung
- Smart Repair
- TÜV/AU-Service
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugpflege
- Oldtimer-Restauration
- Elektr. Achsvermessung

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 07:30 - 17:00 Uhr

Mohr, das bedeutet für Sie den besten Rund-Um-Service für Ihr Fahrzeug, herstellernunabhängig und professionell.

Hallesche Straße 30 | 68309 Mannheim
Tel. 0 621 70 10 81 | Fax 0 621 70 97 63
info@autolackiererei-mohr.de | www.autolackiererei-mohr.de

MOHR
AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIEREREI

Aktuelle Informationen vom FdK Vorstand

Der Corona Virus legt auch bei uns fast alle Aktivitäten lahm.

Wir wollen sie heute kurz über den aktuellen Stand im Verein informieren: Die abgesagte Jahreshauptversammlung muss sobald als möglich nachgeholt werden, da der Kassenabschluss durch eine Mitgliederversammlung bestätigt werden muss. Sobald das möglich ist werden wir erneut einladen.

Die Mitgliederaktivitäten wurden bis auf weiteres eingestellt; dies gilt für den Mitgliederstammtisch, die Walkinggruppen und auch die Malgruppe! Die geplante Ausstellung der Malgruppe wurde abgesagt. Unser Info Center und die Ausstellung in der alten Försterei bleiben ebenfalls geschlossen.

Die Bouleplätze sind gesperrt. Offen sind noch unsere Entscheidungen zum Bouleturnier (16.5.) und zum Hüttenfest am Vatertag (21.5.). Ob wir diese durchführen



Bilder: FdK

werden wir im Vorstand bald entscheiden. Geplante Aktivitäten für dieses Jahr liegen zur Zeit auf Eis. Unsere Beschäftigten arbeiten nur noch im reduzierten Mo-

dus. Sie sind praktisch nur noch mit der Müllbeseitigung im Wald beschäftigt.

Leider hat der Vandalismus wieder zugeschlagen. Gemeinsam mit der



Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hatten wir 30 Bäume am Grillplatz, am Spielplatz am Karlstern und in den Tiergehegen gepflanzt. Fast alle Bäumchen am Grillplatz wurden rausgerissen bzw. abgebrochen und zerstört.

Man fragt sich schon, wer macht sowas und warum? Das ist absolut unverständlich und nicht zu akzeptieren. Die bereits im Herbst zerstörte Grillstelle in der Grillhütte wurde mittlerweile durch eine Firma wieder neu gebaut. Die zweite Grillstelle wollen wir ebenfalls neu aufbauen lassen. Erfreulich entwickelt sich unsere Streuobstwiese. Die neu angepflanzten Bäumchen sind offensichtlich gut angekommen und die ersten Bäume blühen bereits. Wir werden sie weiter auf dem Laufenden halten! Sobald sich die Situation mit dem Corona Virus entspannt hat und das Leben wieder in normalen Bahnen verläuft, werden auch wir wieder die Aktivitäten des Vereins aufnehmen und Sie informieren. Bis dahin, bleiben Sie gesund!

(FdK)

Erneut sinnlose Zerstörungen am Grillplatz im Käfertaler Wald

Nachdem Ende des letzten Jahres die Grillstellen am Grillplatz im Käfertaler Wald sinnlos zerstört wurden sind jetzt neu gepflanzte Bäume Opfer des Vandalismus geworden. Die Bäume wurde einfach herausgerissen!

„Das kann man nicht verstehen und ist absolut nicht akzeptabel“ bezeichnet Wolfgang Katzmarek, Vorsitzender der Freunde des Karlsterns, diese Situation. „Wir bemühen uns den Käfertaler Wald als kostenloses Naherholungsgebiet für die Bevölkerung zu erhalten und zu pflegen und dann so etwas sinnloses“ ärgert sich Wolfgang Katzmarek. Die Freunde des Karlsterns haben gemeinsam mit



Bild: FdK

der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald erst vor kurzem 30 neue Bäume am Grillplatz, am Spielplatz und in den Wildgehegen gepflanzt. Die durch Spenden finanzier-

ten neuen Bäume am Grillplatz wurden jetzt sinnlos zerstört. Die Freunde des Karlsterns haben erst vor kurzem die erste Grillstelle neu aufbauen lassen und wollten nach der Baumpflanzung jetzt die zweite Grillstelle erneuern.

(FdK)

Schimmelfuchs

einfach schlaue saniert

Unser Leistungsspektrum:

- Kellerabdichtung
- Fassadenimprägnierung
- Wärmedämmung
- Schimmelbeseitigung

Kostenlose Hotline
0800-6 28 73 76

schimmelfuchs.de
handwerkerimhaus.de

ROLAND PALZ
Maurermeister

zuverlässige u. qualifizierte

WARTUNG

von

Ölheizung Gasheizung Fernheizung

Joachim Mainka
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE

0621-43025420

Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.

In Kooperation mit Fraunhofer IML

www.lidy.de

Ihr kompetenter Partner für Heizungs- und Sanitäranlagen

Lidy Rohrleitungsbau GmbH • Flensburger Ring 24 • 68305 Mannheim

0621 751428 • www.lidy.de

Rolf Kleber

Container-Dienst Abbruch kostenlose Schrottentsorgung

Der Weidenweg 15 · 68305 Mannheim
Telefon: 0621/74 79 48 · Mobil: 0171/453 83 14

Ihr kompetenter Rundum Service in Mannheim

Reparatur	Beratung	Planung
Konfiguration	Installation	Verkauf

LCD, LED & Plasma TV's (auch 3D-fähige Modelle)
BluRay/CD/DVD-Geräte * HiFi Systeme * Video- & Datenbeamer
Monitore * Computersysteme * SAT- und Kabelanlagen
Telefonanlagen * Überwachungsanlagen * DSL-Systeme
Türsprechanlagen * Videokonferenzsysteme
Konferenzraumtechnik * Netzwerktechnik

Speckweg 114
68305 Mannheim
Tel: 0621 - 747 748
Fax: 0621 - 758 780
info@aveservice.de

AVE Service GIEHL
Wir bringen Bild und Ton wohin Sie wollen

Woher nehmen und nicht stehlen?

Hans-Peter Schwöbel

Wer angesichts einer Viren-Pandemie versucht, den Helden / die Heldin zu spielen, macht sich lächerlich. Im Fall der Fälle ginge dem Virus dies „Heldentum“ am Allerwertesten vorbei – so er denn einen hätte. Er würde einfach zuschlagen.

Das Ansteckungsrisiko zu mindern, schulde ich nicht nur mir selbst, sondern mehr noch denen, mit denen ich zu tun habe. Mut zeigt, wer Konventionen unterbricht und Erwartungen enttäuscht, bevor ihm das von einer übergroßen Autorität befohlen wird. Die seit langem zu beobachtende Verachtung von Regeln erweist sich in vielen Fällen als kindischer Akt der Unreife.

Gerade in unsicheren Zeiten gilt Kant: „Habe Mut, Dich Deines eigenen Verstandes zu bedienen.“ Ich sage: Habe Mut, Dich Deines eigenen Mutes zu bedienen. Fürchte Dich nicht vor jenen, die Dir Ängstlichkeit, gar Feigheit vorwerfen könnten. Anders ausgedrückt: habe den Mut, als feige zu erscheinen. Die zur Schau gestellte Sorglosigkeit jener „Helden“ hält solange, bis ihnen das „Um-Gottes-Willen“-Ereignis unter die eigene Haut fährt.

Erst ab hier zeigen sich Mut und Tapferkeit, die diese Namen verdienen.

Aller Orten werden nun „klare Ansagen“ gefordert. Selbst jene süddeutsche Zeitung, die sich seit Jahren nicht genug hervortun kann, Grenzen für obsolet und den Nationalstaat für böse zu halten, titelt: „Jetzt ist ein starker Staat gefragt.“ Aha! Welcher starke Staat?



Bild: HPS

Der Welt-Staat – die UN? Der Europa-Staat – die EU? Die Weltgemeinschaft unabhängiger Kommunen...?

Gell, da müssen Sie lachen. Ganz offenkundig ist der National-Staat gemeint. Nur: Woher nehmen und nicht stehlen – hätte meine Oma gefragt. Woher nehmen, wenn man den National-Staat über Jahre dämonisiert und längst abgeschafft hat zugunsten einer grenzenlosen Weltgesellschaft?

Was mir sehr auffällt: Menschen, die noch weltweit unterwegs sind, treibt es jetzt gewaltig nach Hause. Die eine, umfassende Welt als Heimat erweist sich als Illusion einer Zeit, in der Hypermobilität und Hyperbeschleunigung sich zu Götzen ausgewachsen haben.

Die Pandemie könnte uns lehren, gemeinschaftlich etwas zu gestalten, wonach wir uns schon lange sehnen: Zeit und Raum wieder menschlicher zu fassen, nämlich Bewegungen und gesellschaftliche Rhythmen zu verlangsamen und unsere Beziehungen wieder zu verorten, zu beheimaten.

(HPS)

SIE KÖNNEN NICHT ZU UNS KOMMEN? DANN KOMMEN WIR ZU IHNEN!

Nutzen Sie unseren schnellen und kostenlosen Zustellservice!

So einfach geht's:

1. Bestellen Sie per Telefon, Fax, E-Mail, WhatsApp oder App.
2. Wir liefern schnell und zuverlässig.



Wir bringen's



WOTAN
APOTHEKE

Freyaplatz 1
68305 Mannheim

Telefon & WhatsApp:
0621-75 81 15
Fax: 0621-74 78 96

info@wotan-mannheim.de
www.wotan-apotheke.de



AESKULAP
APOTHEKE

Waldstraße 143
68305 Mannheim

Telefon & WhatsApp:
0621-76 20 80
Fax: 0621-76 20 823

info@aeskulap-mannheim.de
www.aeskulap-mannheim.de



PFEIFER ABWASSER-KANAL

Wir machen Ihr Rohr frei!



- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH

Robert-Bosch-Str. 4 • 69198 Schriesheim

Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

Anzeigen unter:
Tel.: 0621/72739490

Seniorengerecht u.
komplett

BADEWANNE

raus

DUSCHE

rein,

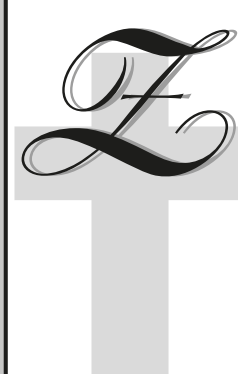
inkl. Fliesenarbeiten



Joachim Mainka
HEIZUNG • SANITÄR • SERVICE

0621-43025420

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal



**BESTATTUNGSHAUS
ZELLER**

Erledigung aller Formalitäten
und Amtswege.

Tag und Nacht
dienstbereit auf allen
Mannheimer Friedhöfen.

Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung

ab 890,- € zzgl. amtliche- + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge • Sterbegeldversicherung
bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpforte

Mannheim 06 21/7 48 23 26

www.buergerverein-gartenstadt.de